

„Ehre deinen Vater und deine Mutter“

Darum geht's

Die Teenager setzen sich mit der Bedeutung ihrer Eltern auseinander. Sie versuchen, sie als Menschen zu sehen, die fehlerhaft, aber wertvoll sind.

Wie wir vorgehen

- Wir ordnen Eigenschaften/Rollen von Familienmitgliedern Tieren zu, damit man sich über die Familie mitteilen kann, ohne Unangenehmes preisgeben zu müssen.
- Wir planen verschiedene Erziehungsstile und machen eine Art Rollentausch, durch den wir bedingten Einblick in die Perspektive der Eltern bekommen.
- Wir stellen die Verheißung des 5. Gebotes zu einem Werbeversprechen um und überlegen gemeinsam, was diese Verheißung ausmacht.

Was wir vorbereiten

- Ton oder Modelliermasse
- Pappen

<p>1. Einstieg: Familie = Tierfamilie 10'</p> <p>Wir formen unsere Familie aus Ton und denken uns jedes anonym Familienmitglied als ein passendes Tier.</p> <p>Auswertung: Jeder kann etwas dazu sagen – muss es aber nicht!</p>	<p>Jeder in der Gruppe bekommt eine Hand voll Ton oder Modelliermasse und eine Pappe zum Arrangieren des Geformten.</p>
<p>2. Was Eltern wollen 15'</p> <p>Eltern haben es nicht leicht. Sie fühlen sich verantwortlich dafür, dass ihre Kinder leistungsfähig werden. Sie wollen sie gut erziehen.</p> <p><u>Rollenspiel:</u> Wir versuchen, verschiedene Eltern-Kind-Situationen am Tisch zu spielen. Die Situation ist die: Das Kind will abends länger wegbleiben. Wie reagieren die Eltern, wie das Kind? Wir spielen 3 verschiedene Situationen (mit den T gemeinsam ausdenken).</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Eltern haben euch gefallen, welche nicht? Warum? ▪ Wie würdet ihr eine Erziehung für euer Alter gut finden? ▪ Und wie soll man sich ablösen, sich auseinandersetzen und dann die Eltern ehren? ▪ Wo gibt es Reibungsflächen bei euch zu Hause? 	
<p>3. Hilfen für den Umgang mit Eltern 10'</p> <p>Wir lesen gemeinsam die einzelnen Punkte der Liste in der „4you“, S. 106 und tauschen uns aus, was ihr darüber denkt.</p>	<p>„4you“, S 106</p>

L = Leiter/-in; T = Teenager

<p>4. Ein Ratschlag mit Garantie 5'</p> <p>Wir malen eine Werbung zu zwei Aussagen der Bibel. Es sind Lebenstipps von Gott für uns. Wie könnte man das modern verpacken – wie in einer Werbung?</p>	<p>„4you“, S. 103/105</p> <p>Die Aufgabe evtl. an drei verschiedene Kleingruppen verteilen.</p>
<p>5. Abschluss : Austausch 5'</p> <p>Vorstellen und Besprechen der Ergebnisse der vorigen Aufgabe.</p>	<p>Austausch</p> <p>Gebet</p>